Minikonventionskarte – © DBV e.V.

Namen: **Anja Alberti** | **Fried Weber**

Grundsystem: **5er Oberfarben, 2/1 Partieforcing**

1 SA Eröffnung: In Nichtgefahr: **15-17** In Gefahr: **15-17**

Kleines Single möglich [ ] Single Topfigur möglich [ ]

5-er Oberfarben enthalten Regelmäßig: [ ] Selten: [ ]

1-er Eröffnungen: Mindestlänge: 1♣: **3** 1♦: **3** 1♥: **5** 1♠ **5**

1 ♣:	
Antw.:	Walsh; 1NT:8-10; 2NT: ♣ (0-5 oder 13+); 2♦:5+♠+4+♥ 5-8
1 ♦:	
Antw.:	3♣: ♦ (0-5 oder 13+) (inv. Minor nach P und X, gilt auf 1♣)
1 ♥:	Antw: Bergen (3♣ 9-11/14-15 FV, 3♦ 12-13 FV; 3♥ 5-8 FV);
Antw.:	2NT: pf 4+Fit; 3NT: bal 3er Anschluss (alles nach P und X)
1 ♠:	
Antw.:	siehe 1♥ Eröffnung; 3♥ SPL; 4♥ to play

2-er Eröffnungen:

2 ♣:	beliebiges Partieforcing, 24+ NT
Antw.:	Kontrollen: 2♦:0-1,2♥:2,2♠:3+; Transfer: 2NT-3♥ für ♣-♠
2 ♦:	Weak Two OF, 22-23 NT
Antw.:	2♥/♠:paco (evtl.eig ♥/♠); 2NT fragt; 3M paco; 3UF forc.; 4♣/♦ transferiere/reize in die M
2 ♥:	5+ ♥ und 4+UF weak (in Gefahr normalerweise mind. 5/5)
Antw.:	2♠ nonforc.; 2NT fragt; 3♣:paco; 3♦ forc; 3♠ pf. ; einf. Sprung:SPL
2 ♠	5+ ♠ und 4+UF weak (in Gefahr normalerweise mind. 5/5)
Antw.:	2NT fragt; 3♣:paco; 3♦/♥ forc.; 4m/♥ SPL
2 SA	20-21 NT, 5er OF möglich
Antw.:	Romex Stay; 3♠:UF-Stayman; 4♣ beide M; 4♦♥ Transfer; 4♠ to play

Besonderheiten bei Eröffnungen auf höherer Stufe:

3NT Gambling; 4NT beide UF;

4♣♦ Texas für ♥♠

Gegenreizung gegen natürliche Farberöffnung:

Informationskontra: Ab **10** verspricht: Oberfarben: **x** Nur Werte: **x**

Farbgegenreizung auf 1er Stufe mit **8** Bis **17** Pkt.

Farbgegenreizung auf 2-er Stufe mit **10** Bis **17** Pkt.

Stil der Gegenreizung: solid

Weiterreizung:

1 SA Gegenreizung: Punktspanne in 2. Hand: **15-18** 4. Hand: **11-14***

Antw. wie 1SA Eröffnung; *: kein Stopper nötig

Sprunggegenreizung: 2er Stufe weak; 4. Hd. 10-15

Gegenreizung gegen 1 SA Eröffnung:

X 15+; 2♣: beide OF; 2♦: OF-Einfärber; 2OF: OF und UF

Andere Gegenreizungen: (z.B. gegen starke ♣ oder Sperransagen)

gg starke ♣: 1nt beide Uf, 2er Multi Landy.
gg Sperre: leaping/nonleaping Michaels

Ausspiele gegen Farbkontrakte: (Änderungen ankreuzen bzw. ergänzen)

x	Höchste der Sequenz: **A**K53, **K**DB7, **D**B984, **10**986	
[ ]	Zweithöchste der Sequenz: A**K**D6, K**D**106, D**B**986	
x	Höchste der inneren Sequenz: K**B**109, D**10**97	
[ ]	Zweithöchste der inneren Sequenz: KB**10**7, D10**9**63	

3./5.: **PF** 4.höchste: [ ] 2./4.: **x** Sonstiges: xx / 10x / xxxx / Hxx

Besonderheiten und Abweichungen bei SA-Kontrakten:

Figur darüber zur Entblokade

PF=Partners Farbe

Markierung gegen Farbkontrakte:

Positive Karte Hoch: [ ] Niedrig **x** Sonstiges:

Gerade Länge Hoch: [ ] Niedrig **x** Sonstiges:

Abwürfe: direkt

Besonderheiten und Abweichungen bei SA-Kontrakten:

Smith-Peter niedrig